

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/0684-01	Termin 16.03.2015			
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
12.03.2015	Finanz- und Personalausschuss		K		

Berichtsgegenstand

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
hier: Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben

1 Sachdarstellung

2 Im Zusammenhang mit dem Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus soll vierteljährlich eine
3 Berichterstattung über die Entwicklung der Erträge/Einnahmen und Aufwendungen/Auszahlungen
4 erfolgen. Der letzte Bericht wurde dem Haupt- und Finanzausschuss am 03.09.2014 (DS:M/16/0198-
5 01) vorgelegt.

6 Anliegend ist die Übersicht mit dem Buchungsstand bis zum 31.12.2014 (Geschäftsjahr 2014) bzw.
7 23.02.2015 (Geschäftsjahr 2015) beigelegt. Nicht berücksichtigt sind dabei die Kosten der Stabsstelle
8 Beteiligungen einschließlich Rechts- und Beratungskosten

9 Anlage/n

10 Übersicht bis 31.12.2014 (für 2014) bzw. 23.02.2015 (für 2015)

Bereichsleiter/in Bereich 9-5	Dezernent	Kämmerer	Oberbürgermeister
Willecke Datum	Datum	Tsalastras Datum	Wehling Datum
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:			
Kenntnisnahme (K) Kenntnisnahme (K) Personalrat []			
Gleichstellungsstelle []			

Produktgruppe 15 - Beteiligungen

Wesentliche Aufwendungen und Erträge 2014

Gesellschaft	Plan 2014 - EUR -	IST 31.12.2014 - EUR -	Abweichung Plan - Istrechnung		Erläuterung	Plan 2015 - EUR -	IST 23.02.2015 - EUR -
			absolut	%			
<u>Erträge</u>							
evo - Konzessionsentgelt	9.604.000	8.543.920	-1.060.080	-11,04%	Die evo rechnet für das Geschäftsjahr 2015 mit Konzessionsabgaben i. H. v. 9,0 Mio. EUR, die in monatlichen Abschlägen von 750.000 EUR gezahlt werden. Die aus der Abrechnung der Konzessionsabgaben für 2014 resultierende Forderung der evo ggü. der Stadt wird mit den ersten sechs Abschlägen verrechnet. Für die Monate Januar bis Juni ergibt sich jeweils ein Überweisungsbetrag von 573.987 EUR.	9.779.000	573.987
STOAG - Bürgschaftsprovisionen	38.000	28.930	-9.070	-23,87%		25.000	0
RWW - Konzessionsentgelt	3.000.000	3.167.752	+167.752	+5,59%		3.000.000	0
- Gewinnausschüttung	300	337	+37	+12,33%		300	0
Lokalfunk - Darlehenszinsen	18.990	4.556	-14.434	-76,01%	Senkung des Zinssatzes	6.900	0
ASO gGmbH - Bürgschaftsprovisionen	680	436	-244	-35,88%		390	394
BFO - Erstattung Betriebskostenzuschuss a.V.	0	12.800	+12.800	#DIV/0!	Erstattung aus der Endabrechnung für das Geschäftsjahr 2013.	0	0
Summe der Erträge	12.661.970	11.758.731	-903.239	-7,13%		12.811.590	574.381

Produktgruppe 15 - Beteiligungen

Wesentliche Aufwendungen und Erträge 2014

Gesellschaft	Plan 2014 - EUR -	IST 31.12.2014 - EUR -	Abweichung Plan - Istrechnung		Erläuterung	Plan 2015 - EUR -	IST 23.02.2015 - EUR -
			absolut	%			
<u>Aufwendungen</u>							
IKF - Zuschuss zum Erfolgsplan	725.000	725.000	+0	+0,00%		733.000	85.000
STOAG - Finanzierungsbetrag	9.250.000	8.925.000	-325.000	-3,51%	Die STOAG hat in 2014 Abschlüsse auf das geplante Restdefizit i. H. v. 8,5 Mio. EUR erhalten. Basierend auf der Ergebnisprognose 2014 wurde eine Rückstellung i. H. v. 425.000 EUR gebildet. Im Rahmen des Haushalts 2014 sind somit 8.925 TEUR verausgabt worden. Der tatsächliche Finanzierungsbetrag liegt nach Feststellung des Ist Ergebnisses aber nur bei 6.034 TEUR. Aufgrund der Ergebnisverbesserung kann die o. g. Rückstellung in 2015 erfolgswirksam aufgelöst werden. Zudem ergibt sich eine Forderung ggü. der STOAG von 2.466 TEUR .	11.465.000	0
- VRR-Umlagen	900.000	792.261	-107.739	-11,97%		900.000	250.725
ENO - Betriebskostenzuschuss	434.600	434.600	+0	+0,00%		434.600	0
BFO - Betriebskostenzuschuss	141.000	116.160	-24.840	-17,62%		116.160	18.615

Produktgruppe 15 - Beteiligungen

Wesentliche Aufwendungen und Erträge 2014

Gesellschaft	Plan 2014 - EUR -	IST 31.12.2014 - EUR -	Abweichung Plan - Istrechnung		Erläuterung	Plan 2015 - EUR -	IST 23.02.2015 - EUR -
			absolut	%			
TMO - Verlustausgleich (incl. Personalkostensteigerungen)	254.450	552.450	+298.000	+117,12%	Die vom Rat am 15.07.13 beschlossene Zuschusserhöhung auf 552.450 EUR wurde irrtümlich nicht in die Haushaltsplanung übernommen. Die Erhöhung ergibt sich durch die entsprechende Ansatzanpassung.	552.550	118.097
- Arbeitsplatzkostenzuschüsse	21.450	21.450	+0	+0,00%		21.450	3.575
- Leistungsvertrag Projekt- TeamCity	11.900	11.900	+0	+0,00%		11.900	1.983
LAH - Verlustausgleich	1.175.980	1.175.980	+0	+0,00%		1.175.980	1.175.980
WBO - Jahresabschlussverrechnung	50.000	1.803	-48.197	-96,39%	Gemäß Schlussrechnung für das Jahr 2014, aus den Mitteln wurde eine Rückstellung gebildet.	50.000	0
OGM - Kommunales Wohnungsbauprogramm	130.000	-24.682	-154.682	-118,99%	Durch planmäßige Tilgung eines Darlehens sind keine über die Mieteinnahmen hinausgehenden Aufwendungen angefallen. Durch Auflösung einer in dieser Höhe nicht benötigten Rückstellung hat sich die aufgeführte Erstattung ergeben. Ab 2015 liegt die Zuständigkeit für das kommunale Wohnungsbauprogramm beim Bereich 0-7 Zentrales Immobilienmanagement	130.000	0
Revierpark - Betriebskostenzuschuss - Investitionskostenzuschuss	297.600	297.600	+0	+0,00%		297.600	170.350
Summe der Aufwendungen	13.391.980	13.029.522	-362.458	-2,71%		15.888.240	1.824.325

Produktgruppe 15 - Beteiligungen

Wesentliche Aufwendungen und Erträge 2014

Gesellschaft	Plan 2014 - EUR -	IST 31.12.2014 - EUR -	Abweichung Plan - Istrechnung		Erläuterung	Plan 2015 - EUR -	IST 23.02.2015 - EUR -
			absolut	%			
<u>Zusammenstellung Gesamtergebnis</u>							
Summe Erträge	12.661.970	11.758.731	-903.239	-7,13%		12.811.590	574.381
Summe Aufwendungen	13.391.980	13.029.522	-362.458	-2,71%		15.888.240	1.824.325
Gesamtergebnis	-730.010	-1.270.791	-540.781	+74,08%		-3.076.650	-1.249.944